

Pressemitteilung

Hamburg wird Social Entrepreneurship City

Die „Social Entrepreneurship City Hamburg“ soll Sozialunternehmen unterstützen, gesellschaftliche Herausforderungen in der Hansestadt zu lösen

Im Rahmen der öffentlichen Auftaktveranstaltung der Hamburger Allianz für Social Entrepreneurship e.V. am 21.2.24 hat der Verein ein wichtiges Zeichen für den Wirtschaftsstandort Hamburg gesetzt: mit einer neuen Dachmarke – der „Social Entrepreneurship City Hamburg“ – möchte er wirkungsorientiertes Unternehmertum in der Stadtgesellschaft sichtbar machen und stärken.

22. Februar 2024, Hamburg. Eröffnet wurde die Veranstaltung am Mittwochabend von **Senatorin für Wirtschaft und Innovation, Dr. Melanie Leonhard**. In ihrem Grußwort vor rund 200 Gästen aus Verwaltung, Wirtschaft, Stiftungswesen und Wissenschaft sagte sie: „Sozialunternehmen leisten einen wichtigen Beitrag für eine nachhaltige und gerechte Gesellschaft. Der besondere Wert von Social Entrepreneurship liegt darin, ein bestehendes Problem im Rahmen einer ökonomischen Geschäftsidee zu adressieren.“ Mit dem Ziel, Sozialunternehmen zu fördern, hat der Hamburger Senat 2023 die **Social-Entrepreneurship-Strategie** verabschiedet. Damit ist Hamburg das erste Bundesland, das über eine solche Strategie verfügt.

Um die Strategie mit Leben zu füllen, wurde im gleichen Jahr die Hamburger Allianz für Social Entrepreneurship gegründet: ein **crosssektorales Bündnis für soziales Unternehmertum**. Bei ihrer öffentlichen Auftaktveranstaltung präsentierten sich Vorstand und Geschäftsstelle erstmals einem breiten Publikum und gaben Einblicke in ihre Arbeit.

Was die Hamburger Allianz für Social Entrepreneurship in der Hansestadt bewegt

Boris Kozlowski, Co-Geschäftsführer der Allianz: „In Hamburg gibt es schon lange eine lebendige Szene an Social Entrepreneurs, die alte Herausforderungen mit neuen Ideen adressieren. Das Problem: Dieses Wirken wird von anderen Sektoren und der Öffentlichkeit noch zu wenig wahrgenommen. Was wir aber brauchen, ist eine Stadt, die Herausforderungen gemeinsam anpackt.“ In diesem Sinne möchte die Allianz als **Bindeglied zwischen relevanten Akteur:innen** fungieren, vernetzen und Synergien schaffen. Mit verschiedenen **Beratungs- und Vernetzungsangeboten** unterstützt sie Sozialunternehmer:innen dabei, noch mehr Wirkung zu entfalten. Und mit der **Dachmarke „Social Entrepreneurship City Hamburg“ und dem Claim „Wirkt für alle!“** gibt sie dem Social Entrepreneurship Sektor ein Gesicht.

socialentrepreneurship.hamburg: eine zentrale Anlaufstelle für den Sektor

Herzstück der „Social Entrepreneurship City Hamburg“ ist **die neue Website**, die im Rahmen der Auftaktveranstaltung erstmals öffentlich vorgestellt wurde. Unter www.socialentrepreneurship.hamburg können Sozialunternehmen kostenfrei **Mitglied der City werden** und sich über Beratungs- und Vernetzungsangebote der Allianz und anderer Anbieter informieren. Perspektivisch soll es zudem eine **Stakeholder-Map** geben, die das gesamte Ökosystem rund um Social Entrepreneurship in Hamburg abbildet. Neben den Sozialunternehmen selbst richtet sich die Website aber beispielsweise auch an Verantwortliche aus Verwaltung, Stiftungswesen oder Wissenschaft.

Wirkung „live on stage“: Sozialunternehmen stellen sich vor

Neben der Vorstellung von Dachmarke und Website bildeten **dreiminütige Pitches** verschiedener Sozialunternehmen und anderer Akteur:innen des Ökosystems am Mittwochabend ein weiteres Highlight. Mit dabei waren Henriette Gruber & Kathy Geier (Social Impact Lab), Laura Edinger-Schons

(Universität Hamburg), Julia Freudenberg (Hacker School) und Freda von der Decken & Donya Golafshan (MUT Academy). In ihren Pitches präsentierten die Unternehmer:innen aber nicht nur ihre Arbeit, sondern zeigten auch **Bedarfe** auf. Weiterhin Luft nach oben gibt es ihnen zufolge, wenn es um Unterstützung aus der Verwaltung, um Wirkungspartnerschaften, langfristige Finanzierungsmöglichkeiten und Beratung geht.

Förderaufruf #UpdateHamburg2024

Ein wichtiges Signal in Richtung Social Entrepreneurship City sendete **Ralf Sommer, Vorstandsvorsitzender der Hamburgischen Investitions- und Förderbank (IFB)**. Er verkündete, dass die Behörde für Wirtschaft und Innovation und die IFB das erfolgreiche Format #UpdateHamburg mit regelmäßigen Förderaufrufen und einem jährlichen Budget von einer Million Euro verstetigen. Weitere Informationen hierzu unter diesem [Link](#).

--

Weitere Informationen:

Bildmaterial zur Veranstaltung finden Sie unter diesem Link: [Hier klicken](#). Bitte angeben: © Kai Weise für die Hamburger Allianz für Social Entrepreneurship e.V.

Weitere Informationen zur Social Entrepreneurship City gibt es unter www.socialentrepreneurship.hamburg

Über die Allianz

Die Hamburger Allianz für Social Entrepreneurship e.V. ist ein crosssektorales Bündnis, das 2023 von sieben Gründungsmitgliedern – darunter die Freie und Hansestadt Hamburg und die Universität Hamburg – ins Leben gerufen wurde. Basis für die Arbeit der Allianz ist die vom Hamburger Senat verabschiedete Social-Entrepreneurship-Strategie mit ihren vier Handlungsfeldern. Als effektives Bindeglied zwischen verschiedenen Akteur:innen des Ökosystems setzt sich die Allianz unter anderem dafür ein, Hamburger Sozialunternehmen und ihre Bedarfe sichtbar zu machen. Gefördert wird die Allianz von der Hamburgischen Investitions- und Förderbank.

Pressekontakt

Hamburger Allianz für Social Entrepreneurship e.V.

Vivien Nikolic (Referentin Kommunikation)

Mail: vivien@socent.hamburg

Web : www.socialentrepreneurship.hamburg